

3 000 Euro gesammelt

BMW-Azubis sporteln für einen guten Zweck

Bereits seit 2018 sporteln die Auszubildenden im BMW Group Werk Dingolfing für einen guten Zweck: Sie laufen oder radeln über mehrere Monate hinweg gemeinsam mit ihren Ausbildern. Für jeden zurückgelegten Kilometer – ob im Training oder bei Wettkämpfen wie dem Dingolfinger Halbmarathon – spendet das BMW Group Werk Dingolfing schließlich einen bestimmten Betrag für eine gute Sache. In diesem Jahr kam so im Rahmen der Aktion „Azubi läuft/radelt“ eine Spende in Höhe von 3 000 Euro zusammen, die an den Vital-Sportverein Straubing (VSV) für den Erwerb eines Sportrollstuhls ging.

Offiziell überreicht wurde die Spende im November von Betriebsrat und Ersten Vorsitzenden des Sport- und Kultur-Fördervereins Stefan Danner sowie dem Ersten Vorsitzenden der Jugend- und Auszubildendenvertretung Gabriel

Schiehandl, der das sportliche Spenden-Projekt mit organisiert hat. Alois Grasl, der Erste Vorsitzende des VSV, nahm den symbolischen Scheck entgegen und bedankte sich: „Wir freuen uns riesig über diese großzügige Spende, die es uns ermöglicht, ein neues Sportgerät für unsere inklusive Rollstuhlsport-Jugendgruppe anzuschaffen.“

Der VSV ist ein Verein für Behinderten-, Reha-, Breiten- und Leistungssport. Den Rollstuhlsport für Kinder und Jugendliche bietet er in Kooperation mit der Straubinger „Papst Benedikt Schule“ an. Einmal in der Woche treffen sich in der Turnhalle der Schule für Körperbehinderte junge Menschen mit und ohne motorische Einschränkungen zum Sport in der Gruppe, haben Spaß an der Bewegung und verbessern so spielerisch ihre Mobilität.

„Ein wichtiges und wertvolles Projekt, das wir sehr gern unter-

stützen“, betonte der Leiter der Kommunikation der BMW Group Werke Dingolfing und Landshut, Manuel Sattig, bei der Spendenübergabe. „So bekommt die sportliche Leistung unserer Auszubildenden einen doppelten Nutzen: Unsere jungen Kollegen haben damit nicht nur ihre eigene Fitness gestärkt, sondern auch einen Teil dazu beigetragen, dass andere Jugendliche Spaß am Sport haben und ihrer Gesundheit etwas Gutes tun können.“

Auch Gabriel Schiehandl zeigte sich über den Abschluss des Projekts sehr erfreut: „Durch das gemeinsame Sporttreiben konnten die Auszubildenden nach der langen Zeit der pandemiebedingten Kontaktbeschränkungen endlich auch wieder ein Stück Gemeinschaft erleben und gleichzeitig etwas für den Zusammenhalt in der Gesellschaft tun. Ein rundum gelungenes Projekt.“



Die Spendenübergabe fand in der Turnhalle der „Papst Benedikt Schule“ in Straubing statt.